



Happy: Bettina und ihr
Freund Gerhard Fennen.
„Er mag mich, wie ich bin“

147 Kilo! „Erst durch die Musik fand ich mein Lebensglück“

Seit Bettina Stark (40) denken kann, ist sie dick: „Schon als 10-Jährige wog ich 70 Kilo“, erzählt die Bürokauffrau aus Mössingen (bei Stuttgart). „In der Schule wurde ich gehänselt, später in der Disco angegaft. Freunde hatte ich kaum.“ Strenge Diäten bestimmen ihre Jugend. „Aber trotz täglicher Gymnastik und bewusster Ernährung nahm ich nicht ab.“ Weil sie nicht dünner wird, schämt sie sich.

„Ich fühlte mich schwach und hässlich. Mein Selbstbewusstsein war gleich Null.“ Ausgleich findet das Mädchen nur in der Musik. „Meine Mutter spielte Akkordeon, ich Flöte und mein Vater sang. Beim Üben konnte ich allein sein und mich in die Musik fallen lassen.“ Bettina macht eine Lehre, verliebt sich. Doch das Glück mit Josef (heute 55) dauert nur kurz. „Ich wollte ihm zuliebe schlank sein. Aber jedes Pfund, das ich abnahm, hatte ich in kurzer Zeit doppelt wieder drauf.“ Die Beziehung geht auseinander. „Nur die Musik hat mir aus meinem Liebeskummer geholfen.“ Bettina lernt mit der Zeit, zehn Blas-Instrumente zu spielen. Geht in

einen Musikverein. „Anfangs traute ich mich nicht auf die Bühne, versteckte mich hinter den anderen.“ Doch der Applaus bestärkt sie, an einem eigenen Programm zu arbeiten. „Ich habe vier Stunden am Tag geübt, eine eigene Band gegründet. Womit ich nie gerechnet hätte: Wir hatten riesigen Erfolg!“ Seit zwei Jahren tritt Bettina solo als Entertainerin auf, sogar schon in Asien und Amerika! „Ich bin auf meine 147 Kilo bestimmt nicht stolz, aber durch die Musik habe ich mein Lebensglück gefunden.“ Und vor zwei Jahren auch die Liebe: Freund Gerhard Fennen (41) liebt Bettina, wie sie ist: „Sie ist die liebste, fröhlichste Frau der Welt!“

ANDREA MICUS